

Vignette Lehrbetrieb

Das Zeichen des Lehrbetriebs

Die Vignette Lehrbetrieb wurde erstmals 1997 in der Westschweiz eingeführt. 2004 hat das Bundesamt für Berufsbildung und Technologie BBT in Zusammenarbeit mit den Kantonen das Projekt national lanciert. Der Bund übernimmt die Finanzierung. Ziel ist es, mit der Lehrbetriebs-Vignette ein öffentlichkeitswirksames Zeichen für die Berufsbildung zu setzen. Von der schweizweiten Verbreitung profitieren alle Lehrbetriebe.

Die kantonalen Berufsbildungsämter stellen die Vignette „Wir machen Profis“ jährlich den Lehrbetrieben zur Verfügung. Es ist eine Anerkennung und ein Dankeschön an die Lehrbetriebe für ihr Engagement in der Berufsbildung. Die Vignette kann als Promotionsinstrument verschiedenartig verwendet werden: an der Eingangstüre, auf Briefpapier, auf Visitenkarten, auf Web-Auftritten, in E-Mails, an Fahrzeugen usw.

Die Vignette gibt es in den vier Landessprachen als Kleber in drei verschiedenen Grössen (Durchmesser 3.5 cm, 14 cm und 20 cm) und als elektronische Vorlage in Form einer CD-ROM; unter anderem auch in schwarz/weiss für Faxsendungen. Die Lehrbetriebe können diese kostenlos bei den kantonalen Berufsbildungsämtern beziehen. Einige Kantone haben die elektronischen Daten auch im Internet bereitgestellt.

Von den ungefähr 66'000 Lehrbetrieben der Schweiz ist die Vignette gut akzeptiert und wird gerne eingesetzt. An der nationalen Aktion beteiligen sich alle Kantone. Die Anzahl der produzierten Vignetten für das Ausbildungsjahr 2009/10 beläuft sich auf rund 1.3 Millionen Kleber und 3'500 CD-ROM.



Kurztext

Als Dank für die Ausbildungsbereitschaft erhalten Lehrbetriebe jährlich eine Vignette von den kantonalen Berufsbildungsämtern. Ziel ist es auch, mit der Vignette schweizweit ein öffentlichkeitswirksames Zeichen für die Berufsbildung zu setzen. Die Vignette ist in den vier Landessprachen als Kleber in drei verschiedenen Grössen sowie als elektronische Vorlage verfügbar und kann dementsprechend vielfältig verwendet werden: zum Beispiel an der Eingangstüre, auf Briefpapier, auf Visitenkarten, in E-Mails oder an Fahrzeugen. Finanziert wird die Produktion der Vignette durch das Bundesamt für Berufsbildung und Technologie BBT.

Auskünfte (Bezugsquelle für die Kantone)

SDBB
Medienbereich Berufsbildung
Frau Paily Na Plüss
Haus der Kantone
Speichergasse 6
Postfach 583
3000 Bern 7
Tel. 031 320 29 22
Fax 031 320 29 01
berufsbildung@sdbb.ch

Ausgabe 06.2009

SDBB | Haus der Kantone | Speichergasse 6 | Postfach 583 | 3000 Bern 7
Telefon 031 320 29 00 | Fax 031 320 29 01 | berufsbildung@sdbb.ch | www.sdbb.ch

www.berufsbildung.ch